

Kurzbiographie Angela Hullmann

Angela Hullmann studierte Volkswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Wirtschaftspolitik und Entwicklungsökonomik an der Georg-August-Universität Göttingen. Nach ihrem Diplom arbeitete sie am Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung in Karlsruhe zu empirischen Analysen des technischen Wandels. In dieser Zeit legte sie ihre Doktorarbeit an der Universität Göttingen zum Internationalen Wissenstransfer am Beispiel der Nanotechnologie ab. Seit 2001 arbeitet sie bei der Generaldirektion Forschung der Europäischen Kommission in Brüssel, zuerst als wissenschaftliche Referentin im Bereich sozio-ökonomische Forschung, seit 2003 als Beamtin und Programmreferentin in der Abteilung Nanowissenschaften und Nanotechnologien. Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind - neben Evaluation und Management von Projekten der Forschungsrahmenprogramme - die Analyse ökonomischer Aspekte der nanotechnologischen Entwicklung wie z.B. Finanzierung, Standardisierung und Patente sowie die Förderung des öffentlichen Dialogs zu Chancen und Risiken der Nanotechnologie.